



20. Oktober 2020

Am Nationalfeiertag österreichisches Kulturgut gratis entdecken

Der Wiener Städtische Versicherungsverein lädt am 26. Oktober in die Stifte Göttweig, Zwettl und St. Paul – Eintritt frei!

Vom weltberühmten UNESCO-Kulturerbe in Niederösterreich bis zur sakralen Schatzkammer Kärntens: Am 26. Oktober lädt der Wiener Städtische Versicherungsverein alle Interessierten bei freiem Eintritt in die niederösterreichischen Stifte Göttweig und Zwettl sowie in das Benediktinerstift St. Paul im Kärntner Lavanttal. Möglich ist diese Aktion durch die verlässliche Kooperation des Wiener Städtischen Versicherungsvereins mit den drei Stiften. *„Seit unserer Gründung vor knapp 200 Jahren haben wir eine enge Beziehung zu Stiften und Klöstern, damals wie heute verbindet uns eine freundschaftliche Partnerschaft. Vor diesem Hintergrund – und angesichts der Corona-Pandemie – ist unsere Aktion ‚Kunstschatze entdecken‘ entstanden, die zur Wiederbelebung der heimischen Kulturszene beiträgt“*, erklärt **Dr. Günter Geyer**, Vorstandsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins, Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG).

Eckdaten zur Aktion „Kunstschatze entdecken“

Unter dem Titel „Kunstschatze entdecken“ findet die Aktion des Wiener Städtischen Versicherungsvereins am Montag, den 26. Oktober 2020 statt. Drei Kulturpartner des VIG-Hauptaktionärs nehmen an dieser Aktion teil: Das Benediktinerstift Göttweig in der Wachau, das Zisterzienserstift Zwettl im Waldviertel sowie das Stift St. Paul in Unterkärnten. Interessierte können alle drei Stifte am Nationalfeiertag – zu den jeweiligen Öffnungszeiten sowie den vorherrschenden Hygienemaßnahmen – kostenfrei besuchen, die einzige Voraussetzung hierfür: An der jeweiligen Kassa muss das Stichwort „Wiener Städtische“ genannt werden. **Wichtig:** Corona-bedingt herrschen Besucherobergrenzen, sodass Sicherheitsabstände eingehalten werden können. Bei hoher Besucherdichte kann es daher zu längeren Wartezeiten beim Einlass kommen!

Stift Göttweig

Unübersehbar thront das Benediktinerstift, seit 2000 UNESCO-Welterbe, am östlichen Rand hoch über der Wachau. Das Stift ist Anziehungspunkt für Gäste und Pilger aus aller Welt sowie spirituelles Zentrum im Herzen Niederösterreichs. Die Stiftskirche als Ort des Gebetes ist auch der bauliche Mittelpunkt des Klosters. Das Museum im Kaisertrakt überwältigt durch seine barocke Pracht. Die monumentale Kaiserstiege mit dem Deckenfresko von Paul Troger zählt zu den schönsten und größten barocken Treppenhäusern Europas. Die aktuelle Ausstellung ist archäologischen Forschungen zur Göttweiger Baugeschichte gewidmet. Alle Informationen und auch die Öffnungszeiten des Stiftsrestaurants unter <https://www.stiftgoettweig.at>.

Stift Zwettl

Im Stift Zwettl, inmitten idyllischer Wälder an einer Flusschlinge des Kamps gelegen, leben und wirken seit 1138 Zisterziensermönche. Damit ist es die drittälteste Zisterzienserabtei der Welt, die ohne Unterbrechung aktives Kloster ist. Die granitgraue Turmfassade der Stiftskirche ist als Wahrzeichen weithin sichtbar. Der Kreuzgang mit stimmungsvollem Brunnenhaus und Kapitelsaal sowie die ältesten Räume des Klosters, Dormitorium und Necessarium, zählen zu den herausragenden Beispielen mittelalterlicher Baukunst und bilden das Herz des Klosters. Terrassen- und Prälatengarten sowie das Kreuzgärtlein wurden revitalisiert und laden zum Flanieren ein. Alle Informationen unter <https://www.stift-zwettl.at>.

St. Paul im Lavanttal

Im Benediktinerkloster St. Paul, auch „Schatzkammer Kärntens“ genannt, befindet sich eine der größten privaten Kunstsammlungen Österreichs. Die Sammlung umfasst mittelalterliche Goldschmiedearbeiten und Textilien, renaissancezeitliche und barocke Kostbarkeiten sowie eine der bedeutendsten Handschriftensammlungen der Welt. Darüber hinaus befindet sich das älteste Buch Österreichs – der Ambrosius Codex – in der Klosterbibliothek. Die aktuelle Ausstellung gibt faszinierende Einblicke in das Leben und Wirken von Fürstabt Martin II. Gerbert, der als Lichtgestalt des 18. Jahrhunderts gilt. Alle Informationen unter <https://www.stift-stpaul.at/index.php>.

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG) und unterstützt die VIG in allen kulturellen und sozialen Belangen. Dabei wird großer Wert auf den grenzüberschreitenden Kulturaustausch gelegt, der Platz und Freiräume für die kulturelle Entfaltung schafft. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt die Tätigkeiten von sozial aktiven Organisationen, vor allem in jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die Versicherungsgruppe tätig ist, unterstützt.

Rückfragen an:

Wiener Städtische Versicherungsverein
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Schottenring 30, 1010 Wien

Mag. Romy Schrammel
Tel.: +43 (0)50 350-21224
E-Mail: presse@wst-versicherungsverein.at